Personalfragebogen

geringfügig Beschäftigte

Firma:

Name des Mitarbeiters	**Personalnummer**

Persönliche Angaben des Mitarbeiters

Familienname	Geburtsname	Vorname	Titel, Namenszusatz oder Vorsatzwort
Straße und Hausnummer	inkl. Anschriftenzusatz	PLZ,	Ort
Telefon-Nr.		Mobil-Nr.	
Geburtsdatum		Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich	
Rentenversicherungsnummer		Familienstand verheiratet ☐ ja ☐ nein	Kinder (auch volljährige) ☐ ja ☐ nein
nur bei fehlender Rentenversicherungsnummer Geburtsland Geburtsort		Schwerbehindert	☐ ja ☐ nein
Staatsangehörigkeit		Arbeitnehmernummer Sozialkasse – Bau	

Barzahlung ☐ja ☐ nein	IBAN (Ihre IBAN-Nr. finden Sie auf dem Kontoauszug)	BIC Bankleitzahl	Bankbezeichnung
Abweichender Kontoinhaber			

Höchster Schul. abschluss	☐ ohne Schulabschluss ☐ Haupt-/Volksschulabschluss ☐ Mittlere Reife/gleichwertiger Abschluss ☐ Abitur/Fachabitur	**Höchste Berufs-ausbildung**	☐ ohne beruflichen Ausbildungsabschluss ☐ Anerkannte Berufsausbildung ☐ Meister/Techniker/gleichwertiger Fachschulabschluss ☐ Bachelor ☐ Diplom/Magister/ Master/Staatsexamen ☐ Promotion
Rentenempfänger	☐ Nein ☐ ja welche	Mehrfachbeschäftigter	☐ Ja ☐ Nein

Steuer - Angaben gemäß ELStAM (Elektronische Steuermerkmale)

Identifikationsnr.	Steuerklasse / Faktor	Kinderfreibeträge	Konfession

Sozialversicherung

Krankenkasse und Anschrift		☐ pflichtig ☐ freiwillig ☐ privat
Bei privater Krankenversicherung die zuletzt abgerechnete gesetzliche Krankenkasse angeben		

Personalfragebogen

geringfügig Beschäftigte

Firma:

Name des Mitarbeiters	Personalnummer

Status bei Beginn der Beschäftigung

☐ Arbeitnehmer/in mit sozialversicherungspflichtiger Hauptbeschäftigung	☐ Arbeitnehmer/in in der Elternzeit aufgrund der Hauptbeschäftigung	☐ Selbstständige(r)	☐ Beamtin/Beamter
☐ Schüler/in	☐ Schulentlassene(r)	☐ Student/in	☐ Studienbewerber/in
☐ Arbeitslose/r Arbeit oder Ausbildung suchende	☐ ALG-/Sozialhilfeempfänger/in	☐ Hausfrau/Hausmann	☐ Wehr-/Zivildienstleistender
☐ Altersvollrentner vor Erreichen der Regelaltersgrenze	☐ Altersvollrentner nach Erreichen der Regelaltersgrenze	☐ Versorgungsempfänger nach Erreichen einer Altersgrenze	☐ Praktikant(in)
☐ Sonstige:			

Angaben über die Meldung als Arbeit oder Ausbildung suchend

Sind Sie zu Beginn des Beschäftigungsverhältnisses beschäftigungslos und bei der Agentur für Arbeit - Arbeit oder Ausbildung suchend gemeldet?

☐ Ja, bei der Agentur für Arbeit in	☐ Mit Leitungsbezug	☐ Ohne Leistungsbezug	☐ nein

Bescheinigung elektronisch annehmen (BEA)

☐ **Ich widerspreche der elektronischen Übermittlung von Arbeits- und Nebeneinkommensbescheinigungen an die Bundesagentur für Arbeit (BEA)**

Siehe Merkblatt über die möglichen Folgen einer Befreiung von der Rentenversicherungspflicht

Antrag auf Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung gewünscht	☐ **nein**	
	☐ **ja**	**Wenn ja, Antrag auf Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung wurde gestellt am**

Personalfragebogen

geringfügig Beschäftigte

Firma:

Name des Mitarbeiters | **Personalnummer**

Angaben zu weiteren Beschäftigungen

Üben Sie weitere Beschäftigungen aus?
(Bei weiteren geringfügigen Beschäftigungen unbedingt die Entgelte angeben)

☐ nein	☐ **wenn ja, bitte Zeitraum, Arbeitgeber, Art der Tätigkeit ausfüllen**		
Zeitraum	**Arbeitgeber**	**Art der Tätigkeit**	
von: **bis:**		☐ **Hauptbeschäftigung**	☐ ja ☐ nein
		☐ **geringfügig beschäftigt**	**Entgelt** _____ ☐ mit Zuzahlung in der Rentenversicherung ☐ ohne Zuzahlung in der Rentenversicherung
		☐ **kurzfristig beschäftigt**	☐ ja ☐ nein
von: **bis:**		☐ **Hauptbeschäftigung**	☐ ja ☐ nein
		☐ **geringfügig beschäftigt**	**Entgelt** _____ ☐ mit Zuzahlung in der Rentenversicherung ☐ ohne Zuzahlung in der Rentenversicherung
		☐ **kurzfristig beschäftigt**	☐ ja ☐ nein

Ergibt die Zusammenrechnung der monatlichen Arbeitsentgelte der geringfügigen Beschäftigungen mehr als Euro 450,00? ☐ nein ☐ ja

Erklärung des Arbeitnehmers: Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich verpflichte mich, meinem Arbeitgeber alle Änderungen, insbesondere in Bezug auf weitere Beschäftigungen (in Bezug auf Art, Dauer und Entgelt) unverzüglich mitzuteilen.

Datum	Unterschrift Arbeitnehmer	Datum	Bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Personalfragebogen

geringfügig Beschäftigte

Firma:

Name des Mitarbeiters **Personalnummer**

Antrag auf Befreiung von der Rentenversicherungspflicht bei einer geringfügig entlohnten Beschäftigung nach § 6 Absatz 1b Sozialgesetzbuch Sechstes Buch (SGB VI)

Arbeitnehmer:

Familienname	Geburtsname	Vorname	Titel, Namenszusatz Vorsatzwort
Geburtsdatum	Geburtsland	Geburtsort	Renten-Versicherungsnummer

Hiermit beantrage ich die Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung im Rahmen meiner geringfügig entlohnten Beschäftigung und verzichte damit auf den Erwerb von Pflichtbeitragszeiten. Ich habe die Hinweise auf dem „Merkblatt über die möglichen Folgen einer Befreiung von der Rentenversicherungspflicht“ zur Kenntnis genommen.
Mir ist bekannt, dass der Befreiungsantrag für alle von mir zeitgleich ausgeübten geringfügig entlohnten Beschäftigungen gilt und für die Dauer der Beschäftigungen bindend ist; eine Rücknahme ist nicht möglich. Ich verpflichte mich, alle weiteren Arbeitgeber, bei denen ich eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ausübe, über diesen Befreiungsantrag zu informieren.

Datum Unterschrift Arbeitnehmer Datum Bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Arbeitgeber:

Firmenname	Betriebsnummer
Eingang des Befreiungsantrag	Befreiung wirksam ab dem

Datum Unterschrift Arbeitgeber

Hinweis für den Arbeitgeber:

Der Befreiungsantrag ist nach § 8 Absatz 4a Beitragsverfahrensverordnung (BVV) zu den Entgeltunterlagen zu nehmen und nicht an die Minijob-Zentrale zu senden.

Personalfragebogen

geringfügig Beschäftigte

Firma:

Name des Mitarbeiters **Personalnummer**

zum Personalfragebogen geringfügig Beschäftigte

Merkblatt über die möglichen Folgen einer Befreiung von der Rentenversicherungspflicht (Minijob-Zentrale)

Allgemeines

Seit dem 1. Januar 2013 unterliegen Arbeitnehmer, die eine geringfügig entlohnte Beschäftigung (450-Euro-Minijob) ausüben, grundsätzlich der Versicherungs- und vollen Beitragspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung. Der vom Arbeitnehmer zu tragende Anteil am Rentenversicherungsbeitrag beläuft sich für **das Jahr 2018** auf 3,6 Prozent (bzw. 13,6 Prozent bei geringfügig entlohnten Beschäftigungen in Privathaushalten) des Arbeitsentgelts. Er ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Pauschalbeitrag des Arbeitgebers (15 Prozent bei geringfügig entlohnten Beschäftigungen im gewerblichen Bereich/ bzw. 5 Prozent bei solchen in Privathaushalten) und dem vollen Beitrag zur Rentenversicherung in Höhe von 18,6 Prozent für das Jahr 2018. Zu beachten ist, dass der volle Rentenversicherungsbeitrag mindestens von einem Arbeitsentgelt in Höhe von 175 Euro zu zahlen ist.

Vorteile der vollen Beitragszahlung zur Rentenversicherung

Die Vorteile der Versicherungspflicht für den Arbeitnehmer ergeben sich aus dem Erwerb von Pflichtbeitragszeiten in der Rentenversicherung. Das bedeutet, dass die Beschäftigungszeit in vollem Umfang für die Erfüllung der verschiedenen Wartezeiten (Mindestversicherungszeiten) berücksichtigt wird. Pflichtbeitragszeiten sind beispielsweise Voraussetzung für

- einen früheren Rentenbeginn,
- Ansprüche auf Leistungen zur Rehabilitation (sowohl im medizinischen Bereich als auch im Arbeitsleben),
- den Anspruch auf Übergangsgeld bei Rehabilitationsmaßnahmen der gesetzlichen Rentenversicherung,
- **die Begründung oder Aufrechterhaltung des Anspruchs auf eine Rente wegen Erwerbsminderung,**
- den Anspruch auf Entgeltumwandlung für eine betriebliche Altersversorgung und
- die Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen für eine private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung (zum Beispiel die so genannte Riester-Rente) für den Arbeitnehmer und gegebenenfalls sogar den Ehepartner.

Darüber hinaus wird das Arbeitsentgelt nicht nur anteilig, sondern in voller Höhe bei der Berechnung der Rente berücksichtigt.

Antrag auf Befreiung von der Rentenversicherungspflicht

Ist die Versicherungspflicht nicht gewollt, kann sich der Arbeitnehmer von ihr befreien lassen. Hierzu muss er seinem Arbeitgeber - möglichst mit dem beiliegenden Formular - schriftlich mitteilen, dass er die Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung wünscht. Übt der Arbeitnehmer mehrere geringfügig entlohnte Beschäftigungen aus, kann der Antrag auf Befreiung nur einheitlich für alle zeitgleich ausgeübten geringfügigen Beschäftigungen gestellt werden. Über den Befreiungsantrag hat der Arbeitnehmer alle weiteren - auch zukünftige - Arbeitgeber zu informieren, bei denen er eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ausübt. Die Befreiung von der Versicherungspflicht ist für die Dauer der Beschäftigung(en) bindend; sie kann nicht widerrufen werden.
Die Befreiung wirkt grundsätzlich ab Beginn des Kalendermonats des Eingangs beim Arbeitgeber, frühestens ab Beschäftigungsbeginn. Voraussetzung ist, dass der Arbeitgeber der Minijob-Zentrale die Befreiung bis zur nächsten Entgeltabrechnung, spätestens innerhalb von 6 Wochen nach Eingang des Befreiungsantrages bei ihm meldet. Anderenfalls beginnt die Befreiung erst nach Ablauf des Kalendermonats, der dem Kalendermonat des Eingangs der Meldung bei der Minijob-Zentrale folgt.

Konsequenzen aus der Befreiung von der Rentenversicherungspflicht

Geringfügig entlohnt Beschäftigte, die die Befreiung von der Rentenversicherungspflicht beantragen, verzichten freiwillig auf die oben genannten Vorteile. Durch die Befreiung zahlt lediglich der Arbeitgeber den Pauschalbeitrag in Höhe von 15 Prozent (bzw. 5 Prozent bei Beschäftigungen in Privathaushalten) des Arbeitsentgelts. Die Zahlung eines Eigenanteils durch den Arbeitnehmer entfällt hierbei. Dies hat zur Folge, dass der Arbeitnehmer nur anteilig Monate für die Erfüllung der verschiedenen Wartezeiten erwirbt und auch das erzielte Arbeitsentgelt bei der Berechnung der Rente nur anteilig berücksichtigt wird.

Hinweis:

Bevor sich ein Arbeitnehmer für die Befreiung von der Rentenversicherungspflicht entscheidet, wird eine individuelle Beratung bezüglich der rentenrechtlichen Auswirkungen der Befreiung bei einer Auskunfts-und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung empfohlen. Das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung ist kostenlos unter der 0800 10004800 zu erreichen. Bitte nach Möglichkeit beim Anruf die Versicherungsnummer der Rentenversicherung bereithalten.

Ich habe die Info gelesen:

_____ _____

Datum Unterschrift Arbeitnehmer

Personalfragebogen

geringfügig Beschäftigte

Firma:

Name des Mitarbeiters	**Personalnummer**

Arbeitgeber Angaben

Beschäftigung

Eintrittsdatum	Ersteintrittsdatum	Betriebsstätte
Berufsbezeichnung	Ausgeübte Tätigkeit	
Urlaubsanspruch (Kalenderjahr)	Im Baugewerbe beschäftigt seit	

Regelmäßige wöchentl. und tägl. Arbeitsstunden **Unbedingt angeben**

Wöchentl.Arb.Std.	**Mo.**	**Di.**	**Mi.**	**Do.**	**Fr.**	**Sa.**	**So.**

Kostenstelle	Abt.-Nummer	Personengruppe

Steuer - Angaben Pauschalierung durch den Arbeitgeber

Pauschalierung	**Abwälzung an Arbeitnehmer**
☐ **2 %** ☐ **20 %**	☐ **Ja** ☐ **Nein**

Entlohnung

Bezeichnung	Betrag	Gültig ab	Stundenlohn	Gültig ab
Bezeichnung	Betrag	Gültig ab	Stundenlohn	Gültig ab

Sonstiger Bezug z.B. Fahrgeld, Kost

Bezeichnung	Betrag	Gültig ab	Bezeichnung	Betrag	Gültig ab
Bezeichnung	Betrag	Gültig ab	Bezeichnung	Betrag	Gültig ab

Sonstiger Abzug z.B. monatl. Vorschuss, Pfändung

Bezeichnung	Betrag	Gültig ab	Bezeichnung	Betrag	Gültig ab
Bezeichnung	Betrag	Gültig ab	Bezeichnung	Betrag	Gültig ab

Personalfragebogen

geringfügig Beschäftigte

Firma:

Name des Mitarbeiters **Personalnummer**

Angaben zu den Arbeitspapieren

	Arbeitgeber	Kopie Lohnbüro
Arbeitsvertrag	☐ liegt vor	☐ liegt bei
Beschein. über LSt.-Abzug/Anzahl der Beschäftigungstage bei Vorarbeitgebern	☐ liegt vor	☐ liegt bei
Antrag Befreiung PV-Pflicht	☐ liegt vor	☐ liegt bei
Bescheinigung der privaten Krankenversicherung	☐ liegt vor	☐ liegt bei
Schul-/Studienbescheinigung	☐ liegt vor	☐ liegt bei
VWL-Vertrag	☐ liegt vor	☐ liegt bei
Schwerbehindertenausweis	☐ hat vorgelegen	☐ liegt bei
Erläuterungen für den Arbeitnehmer	☐ liegt vor	☐ liegt bei
Aufenthaltserlaubnis bei nicht EU-Länder	☐ hat vorgelegen	☐ liegt bei
Arbeitserlaubnis bei nicht EU-Länder	☐ hat vorgelegen	☐ liegt bei

Datum

Unterschrift Arbeitgeber